

Berlin, 27. März 2018

**E-Mental-Health-Implementierung:
Die digitale Revolution in der psychosozialen Versorgung**
Montag, 11. Juni 2018 | 12:00–16:00 Uhr
Haus der Universität Düsseldorf | Shadowplatz 14 | 40212 Düsseldorf

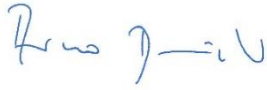
Sehr geehrte Damen und Herren,

in E-Mental-Health-Anwendungen steckt echtes Zukunftspotenzial: Patienten-Empowerment, flexible Einsatzmöglichkeiten und Kosteneffektivität sind nur einige ihrer Vorteile. Während in Europa bereits eine Vielzahl nationaler und transnationaler Forschungsprojekte und Netzwerke zu digitalen Anwendungen zur psychischen Gesundheit bestehen, schreitet die Integration von E-Mental-Health-Anwendungen in Deutschland vergleichsweise langsam voran. Es fehlen unter anderem Rahmenbedingungen, die die erfolgreiche Nutzung von qualitätsgesicherten und effektiven Anwendungen sicherstellen und vorantreiben.

Wie können diese Herausforderungen bei der Implementierung von E-Mental-Health-Anwendungen gemeistert werden? Was sind die Zugangsvoraussetzungen für den deutschen Gesundheitsmarkt? Wie lässt sich die Lücke zwischen Forschung und Praxis schließen? Was sind Wege, um die Qualität und Sicherheit von E-Mental-Health-Anwendungen zu gewährleisten? Und wie sehen Best-Practice-Beispiele aus?

Diesen und weiteren Fragen rund um den Einsatz von digitalen Anwendungen in der Versorgung widmet sich unsere Veranstaltung am 11. Juni 2018 in Düsseldorf, zu der wir Sie herzlich einladen. Es werden Teilnehmer aus den Bereichen der Gesundheitsversorgung, Selbstverwaltung, Wissenschaft, Politik und IT-Unternehmen erwartet. Die Teilnahme ist kostenlos. Da die Teilnehmerzahl jedoch begrenzt ist, bitten wir Sie, sich vorab online über unser Formular anzumelden. Die Anmeldung ist ab sofort auf www.dgppn.de möglich. Dort finden Sie demnächst auch das detaillierte Programm und einen Lageplan. Die CME-Zertifizierung der Veranstaltung wurde beantragt.

Freundliche Grüße



Prof. Dr. Arno Deister
Präsident der DGPPN



Prof. Dr. Wolfgang Gaebel
Vorsitzender des ABSG
LVR-IVF



Prof. Dr. Euphrosyne
Gouzoulis-Mayfrank
Direktorin LVR-IVF



Oyono Vlijter
Projektleiter eMEN

Die Veranstaltung findet im Rahmen des eMEN Projekts statt und wird von der Europäischen Union kofinanziert. Die DGPPN, das Aktionsbündnis Seelische Gesundheit, der Landschaftsverband Rheinland (LVR) und das LVR-Institut für Versorgungsforschung (LVR-IVF) sind eMEN-Projektpartner und verantworten die Organisation dieser Veranstaltung in Deutschland. eMEN hat sich zum Ziel gesetzt, internetbasierte Interventionen zu fördern und damit die Versorgung in Europa zu verbessern. Weitere Informationen zu diesem EU-Projekt finden Sie unter www.nweurope.eu/emen.

Kontakt

Kristina Günther
DGPPN e.V.
Reinhardtstraße 27 B
10117 Berlin
Telefon: 030 2404772-37
E-Mail: k.guenther@dgppn.de

Nadine Trost
LVR-Institut für Versorgungsforschung
Bergische Landstraße 2
40629 Düsseldorf
Telefon: 0211 922-2743
E-Mail: nadine.trost@lvr.de

